

H.A.N.A.B.I

Dis is der Wahrheit!

Von -Touya-

Kapitel 9: Ein kaputter Fernseher und gute Ratschläge

„Guten Moorgen!“ Nao schlug die Augen auf. Shou stand vor ihm und hielt ein großes Tablett in den Händen. „Heute gibt’s Frühstück an’s Bett!“ Shou stellte das Tablett ab und zog die Vorhänge auf. „Heute ist ein schöner Tag!“ sagte er „Da gibt es keinen Grund traurig zu sein.“ „Hmm...“ seufzte Nao. Shou drehte sich zu ihm um.

„Och Nao~ Denk einfach nicht weiter dran. Alles wird gut.“ Shou setzte sich neben ihn. „ich weiß zwar nicht, was da gestern Abend vorgefallen ist, aber es hat mit Sicherheit nicht so ne große Bedeutung, dass es unserem Nao deswegen schlecht gehen muss.“ Shou streichelte Nao über den Kopf. //Wenn der wüsste...//

~

Hiroto saß derweil mal wieder vorm Fernseher und schaltete wie wild durch die Programme.

„HAHAHAH!“ freute er sich lautstark. Bis sich das Gerät plötzlich von selbst ausschaltete. „WAHHH!“ schrie Hiroto in Panik. „TORA! HILFE! Der Fernseher geht nicht mehr an!“

„Ich hab dir doch gesagt, dass der davon irgendwann noch mal kaputt geht!“ belehrte ihn Tora. „Ja und? Mach ihn wieder heile!“ „Ich kenn mich mit so was nich aus. Musste Nao fragen.“

Shou kam Hiroto gerade mit einem leeren Tablett aus Nao’s Zimmer entgegen und schien ziemlich gut gelaunt zu sein. „Is Nao da?“ fragte Hiroto ihn. „Ja, der ist in seinem Zimmer.“ Antwortetet Shou und ging weiter.

Als Hiroto in Nao’s Zimmer gestürmt kam, ohne weiter anzuklopfen, saß Nao im Pyjama auf seinem Bett und guckte aus dem Fenster.

„Guten Morgen, Nao~!“ begrüßte Hiroto ihn freundlich. „Morgn.“

„Naoooo~?“ „Ja?“ „Könntest du vielleicht mal nach dem Fernseher gucken?“ fragte Hiroto so freundlich, wie er konnte. „Warum?“ „Geht nich mehr.“ Sagte Hiroto kurz.

„Ja...Ich komm gleich.“ Murmelte Nao und schon war Hiroto mit einem flüchtigen „Ok!“ auch wieder verschwunden.

Nao zog sich um, richtete seine Haare halbwegs und ging ins Wohnzimmer, wo er von Hiroto bereits erwartet wurde.

„Siehste.“ Sagte er und drückte auf der Fernbedienung rum. „Geht nicht.“

„Hmm...“ sagte Nao. „Ich mach erst mal den Fernseher auf.“

Saga kam dazu, blieb im Türrahmen stehen und beobachtete die Szene.

„Also so wie's aussieht, scheint die Bildröhre kaputt zu sein.“ Stellte Nao nach wenigen Minuten fest und werkelte im Gerät rum.

//Wow~ Nao weiß so viel. Das traut man ihm gar nicht zu. Und ich Idiot hab's hingekriegt ihn dazu zu bringen mich noch mehr zu ignorieren, wenn nicht sogar zu hassen. (;_;)//

dachte sich Saga.

Hiroto verstand kein Wort von dem, was Nao sagte. „Hä? Und was heißt das jetzt genau?“ wollte er wissen. „Das heißt, dass du dir die nächsten zwei Wochen eine andere Beschäftigung suchen musst. Der Fernseher muss in die Reparatur.“ Sagte Nao, machte das Gerät wieder zu und drehte sich um.

„Du kannst Tora...“ da bemerkte er Saga. Schnell sah er in eine andere Richtung.

„öhm...Tora fragen, ob er den Fernseher wegbringt....und..äh...so.“ die letzten Worte kamen nur noch genuschelt und dann verschwand er in der Küche. Hiroto sah ihm nach und wunderte sich. Dann wandte er sich Tora zu: „Ja? Machst du's?“ Hiroto setzte mal wieder seinen, bei Tora jederzeit effektiven Dackelblick ein. „Nnnn...jaa~ aber erst morgen, heute ist Sonntag, die haben bestimmt zu...“ Hiroto war bereits fast am Verzweifeln. „Was soll ich denn dann heute den gaaaanzen Tag lang machen? Das überleb' ich nicht T___T“

Tora räusperte sich. „Ehm...nun ja, du hast ja noch mich^^“ Hiroto sah ihn ungläubig an.

„Das ist doch nicht das Gleiche~“ Tora zog eine beleidigte Schnute, worüber sich Hiroto allerdings nur lustig machen konnte.

„Wir finden schon eine schöne Beschäftigung.“ Meinte Shou, der mittlerweile dazugestoßen war.

~

Einige Zeit später traf Saga Tora im Badezimmer an, der gerade dabei war sich seine Haare zurechtzupfen und mit Haarspray vollzukleistern. „Na~“ sagte Tora und richtete gerade eine Strähne, die ihm im Auge hing. Saga nahm sich seine Dose Haarspray, stellte sich neben ihn und begann auch damit, seine Haare zu stylen. „Du, Tora?“ fing er an.

„Hm?“ „Also...ich hab da letztens einen kennengelernt...und...ich weiß auch nicht, aber ich krieg ihn einfach nicht rum. Das ist wirklich der Einzige, den ich NICHT kriege. Ich weiß nicht weiter. Was mach ich denn falsch? Es ist mir wirklich ein unlösbares Rätsel!“ Tora musste kurz überlegen. „Na ja...also...manchmal gehst du die Sache vielleicht etwas zu schnell an.“ „Ja, aber das mach ich doch immer so! Und es hat bis jetzt jedes Mal funktioniert!“ sagte Saga. Tora sprayte seine Haare ein letztes Mal ein, damit sie auch wirklich halten würden und setzte sich auf den Badewannenrand nachdem er fertig war. „Das mag ja sein..., aber du musst auch bedenken, dass nicht jeder so gestrickt ist. Vielleicht mag derjenige es ja auch lieber etwas romantischer und nicht ganz so forsch, verstehst du was ich meine?“

„Ja ja, schon. Aber meinst du wirklich romantisch? Ich war doch bis jetzt bei keinem wirklich romantisch.“ Saga war es schier unbegreiflich, dass er diesmal vielleicht doch etwas falsch gemacht haben könnte.

„Saga, glaub mir. Versuch es~ Ich bin mir sicher, dass du mit Romantik und Einfühlsamkeit weiter kommen wirst.“ Riet Tora ihm und schaute Saga im Spiegel an.

Saga warf ihm einen fragenden Blick zu. „Meinst du wirklich?“

„Wär auf jeden Fall einen Versuch wert, oder?“ antwortete Tora mit einem freundlichen Lächeln.

„Ja...stimmt. Dankeschön, Tora~!“

„Kein Problem^^“ sagte dieser und verlies das Badezimmer.

~

Saga nahm sich Tora's Rat zu Herzen und dachte ernsthaft nach. Doch wollte ihm einfach nichts romantisches einfallen. Er stand auf und ging zu Shou.

„Shou, stell dir vor, wir zwei würden irgendwas romantisches machen wollen. Was würdest du vorschlagen?“ „Was romantisches?“ fragte Shou, „Hm... lass mich überlegen... Vielleicht ein Dinner oder so was?“ Saga sah ihn schief an. „Was ist denn an Essen romantisch?“

„Es kommt ja nicht nur aufs Essen drauf an. Die Atmosphäre muss stimmen.“

„Und wie macht man das?“

„Nun ja... Vielleicht mit Kerzen, oder Blumen... Oder schöner Musik.“

Saga überlegte kurz. „Ja, du hast recht. So was hab ich schon mal im Fernsehen gesehen. Ich glaube, das ist gut. Danke, Shou!“

„Keine Ursache... Ähm... Saga, was machst du da?“

Saga wühlte in einer der Küchenschubladen. „Ich suche nach Kerzen. Hast du doch eben selbst gesagt, oder nicht?!“

„Öhm... ja... schon!“ Shou war etwas verwirrt und sah Saga bei seiner Suche zu.

„Vielleicht solltest du im Keller gucken.“ Riet ihm Shou, „Beim Weihnachtskram.“

Schon war Saga auf dem Weg zum Keller.

„Hiroto~ Jetzt beruhig dich doch.“ Sagte Nao, der auf dem Sofa saß und Hiroto dabei zusah, wie er pausenlos im Kreis lief. „Es ist schrecklich~ Ich sterbe~ Ich steeerbee~“

„Also wirklich! Man stirbt doch nicht daran, wenn der Fernseher kaputt ist!“

„Wohl! Siehst du doch!“ Hiroto ließ sich, unter lautem Gestöhne, theatralisch aufs Sofa fallen. // *tot* //

„Übertreib doch nicht so.“ sagte Nao, „Jetzt hast du endlich mal Zeit für andere Dinge.“

„Und welche?“ fragte Hiroto, während er sein Gesicht noch immer in ein Kissen quetschte. „Hm... Na zum Beispiel lesen.“

Hiroto richtete sich schlagartig auf. „BAH! LESEN! Ist ja abartig!“

„Oder raus gehen.“

„Draußen stinkt's.“

„Gar nicht.“

„Natürlich! Nach Blumen und Rasen und so was.“

„Hiroto, du bist ein hoffnungsloser Fall.“

Hiroto streckte Nao die Zunge raus, stand auf und lief weiterhin im Kreis.

„Hiro-pon~“ flötete Tora, der gerade das Wohnzimmer betreten hatte. Hiroto unterbrach sein im Kreis laufen und guckte ihn erwartungsvoll an.

„Wir fahren dann um 18.00 Uhr los, ne?“

„Jaaa~!“ freute sich Hiroto, hüpfte rum und sprang Tora auf den Arm.

„Wohin denn?“ wollte Nao wissen. „Ach, wir wollten doch in den Zirkus und wegen den Clowns und so...da dachten wir so...“ „Jaaa~ Ich mag Zirkus nicht XD Fahrt ihr nur~“

sagte Nao und widmete sich einem störenden Faden, der schon die ganze Zeit an seinem T-Shirt hing.

Hiroto ließ sich wieder von Tora's Arm fallen und sprang aufgeregt, statt gehend und gelangweilt im Kreis.

Tora ging in die Küche, weil er dort Shou vermutete und noch etwas mit ihm besprechen wollte. „Hier~ Shou?“ „Ja?“

Shou war mal wieder am Putzen. „Fährst du dann nachher, oder soll ich fahren?“

„Wohin?“ Saga kam gerade wieder aus dem Keller, mit einer riesigen Kiste bepackt, in der sich jede Menge Sachen befanden, die jeder normale Mensch für Kitsch und unbrauchbar halten würde. „Gott, ist das schwer~“ pustete er und stellte die Kiste auf dem Küchentisch ab. Verwundert guckte Tora ihn an.

„Öhm, wir wollten doch in den Zirkus!“ sagte er.

„Ach ja!~“ fiel es Saga ein. //Moment. Nao hasst doch Zirkus. Der würde niemals mitgehen, das heißt, dass er hier bleibt. Die anderen wären also weg. Wenn ich dann auch hier bleiben würde...PERFEKT!//

„Ach, äh, doch nicht!“

Tora verstand gar nichts mehr. „Warum nicht?“

„Ich.....hab gar nicht so ne Lust auf Zirkus. Ich bleib lieber hier.“ antwortete er, nahm sich seine Kiste wieder und verschwand. Ratlos guckten sich Shou und Tora an.

„Also der wird auch immer komischer.“ bemerkte Shou und wrang seinen Putzlappen aus.